

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Ausschließlich gültig für den Onlineshop der Firma Raebel OHG

§ 1 Geltung

- 1.) Alle Lieferungen, Leistungen und Angebote der Firma Raebel OHG (nachfolgend auch „Verkäufer“ genannt) erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese sind Bestandteil aller Verträge, die der Verkäufer mit seinen Vertragspartnern (nachfolgend auch „Auftraggeber“ genannt) über die von ihm angebotenen Lieferungen oder Leistungen schließt. Auftraggeber im Sinne dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind ausschließlich Unternehmer im Sinne von § 14 BGB. Bei Erstbestellung von Neukunden aus Deutschland wird eine gültige Gewerbeanmeldung, Neukunden aus dem Ausland die Umsatzsteuer-Identnummer (EGID) benötigt.

§ 2 Angebot und Vertragsabschluss

- 1.) Alle Angebote des Verkäufers sind freibleibend und unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet sind oder eine bestimmte Annahmefrist enthalten.
- 2.) Maßgeblich für die Rechtsbeziehungen zwischen Verkäufer und Käufer ist der per E-Mail geschlossene Kaufvertrag, einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Eine Bestellung über den Online-Shop unter www.raebel.com ist ausschließlich mit Zustimmung dieser AGB's gültig.

§ 3 Preise und Zahlung

- 1.) Die Preise gelten für den in den Aufträgen aufgeführten Leistungs- und Lieferungsumfang. Mehr- oder Sonderleistungen werden gesondert berechnet. Die Preise verstehen sich in EURO ab Werk, zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer, bei Exportlieferungen außerhalb der EU zuzüglich Zoll sowie Gebühren und anderer öffentlicher Abgaben.
- 2.) Soweit den vereinbarten Preisen die Listenpreise des Verkäufers zugrunde liegen und die Lieferung erst mehr als vier Monate nach Vertragsschluss erfolgen soll, gelten die bei Lieferung gültigen Listenpreise des Verkäufers (jeweils abzüglich eines vereinbarten prozentualen oder festen Rabatts).
- 3.) Rechnungsbeträge sind ab Rechnungsdatum innerhalb 30 Tagen ohne jeden Abzug, 10 Tagen mit 4 % Skonto zu bezahlen, sofern nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Neukunden werden ausschließlich per Nachnahme oder per Rechnung vorab, zahlbar innerhalb 14 Tagen mit 4% Skonto, beliefert.
- 4.) Gutschriften werden mit der folgenden Bestellung verrechnet.
- 5.) Der Verkäufer ist berechtigt, noch ausstehende Lieferungen oder Leistungen nur gegen Vorauszahlung auszuführen oder zu erbringen, wenn ihm nach Abschluss des Vertrages Umstände bekannt werden, welche die Kreditwürdigkeit des Auftraggebers wesentlich zu mindern geeignet sind und durch welche die Bezahlung der offenen Forderungen des Verkäufers durch den Auftraggeber aus dem jeweiligen Vertragsverhältnis gefährdet wird.

§ 4 Lieferung und Lieferzeit

- 1.) Lieferungen erfolgen sofort ab Werk, sofern die Ware am Lager ist.
- 2.) Vom Verkäufer in Aussicht gestellte Fristen und Termine für Lieferungen und Leistungen gelten stets nur annähernd, es sei denn, dass ausdrücklich eine feste Frist oder ein fester Termin zugesagt oder vereinbart ist. Sofern Versendung vereinbart wurde, beziehen sich Lieferfristen und Liefertermine auf den Zeitpunkt der Übergabe an den Spediteur, Frachtführer oder sonst mit dem Transport beauftragten Dritten.
- 3.) Der Verkäufer haftet nicht für Unmöglichkeit der Lieferung oder für Lieferverzögerungen, soweit diese durch höhere Gewalt oder sonstige, zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses nicht vorhersehbare Ereignisse (z B. Betriebsstörungen aller Art, Transportverzögerungen, Streiks, rechtmäßige Aussperrungen, Mangel an Arbeitskräften, Energie oder Rohstoffen, Schwierigkeiten bei der Beschaffung von notwendigen behördlichen Genehmigungen, behördliche Maßnahmen oder die ausbleibende, nicht richtige oder nicht rechtzeitige Belieferung durch Lieferanten) verursacht worden sind, die der Verkäufer nicht zu vertreten hat.
- 4.) Der Verkäufer ist zu Teillieferungen berechtigt, wenn Ware noch nicht am Lager ist bzw. vorübergehend ausverkauft sein sollte. Der Auftraggeber trägt den Mehraufwand für Porto und Verpackung bis einschließlich 1. Nachlieferung. Sind vom Auftraggeber keine Nachlieferungen gewünscht, so muss dieses dem Verkäufer schriftlich oder fernmündlich mitgeteilt werden.

§ 5 Erfüllungsort, Versand, Verpackung, Gefahrübergang, Abnahme

- 1.) Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis ist Apolda, soweit nichts anderes bestimmt ist.
- 2.) Die Versandart und die Verpackung unterstehen dem pflichtgemäßen Ermessen des Verkäufers.

- 3.) Die Gefahr geht spätestens mit der Übergabe des Liefergegenstandes (wobei der Beginn des Verladevorgangs maßgeblich ist) an den Spediteur, Frachtführer oder sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Dritten auf den Auftraggeber über. Dies gilt auch dann, wenn Teillieferungen erfolgen oder der Verkäufer noch andere Leistungen (z. B. Versand oder Installation) übernommen hat. Verzögert sich der Versand oder die Übergabe infolge eines Umstandes, dessen Ursache beim Auftraggeber liegt, geht die Gefahr von dem Tag an auf den Auftraggeber über, an dem der Verkäufer versandbereit ist und dies dem Auftraggeber angezeigt hat.

§ 6 Reklamationen

- 1.) Bei berechtigten Sachmängeln der gelieferten Gegenstände ist der Käufer berechtigt, diese umzutauschen oder eine Gutschrift vom Verkäufer zu verlangen. Die Ware ist frei an den Verkäufer zurück zu senden. Unfrei an den Verkäufer versendete Ware wird nicht angenommen.
- 2.) Die Gewährleistung entfällt, wenn der Auftraggeber ohne Zustimmung des Verkäufers den Liefergegenstand ändert oder durch Dritte ändern lässt und die Mängelbeseitigung hierdurch unmöglich oder unzumutbar erschwert wird. In jedem Fall hat der Auftraggeber die durch die Änderung entstehenden Mehrkosten der Mängelbeseitigung zu tragen.

§ 7 Eigentumsvorbehalt

- 1.) Die vom Verkäufer an den Käufer gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller gesicherten Forderungen Eigentum des Verkäufers.
- 2.) Tritt der Verkäufer bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers – insbesondere Zahlungsverzug – vom Vertrag zurück (Verwertungsfall), ist er berechtigt, die Vorbehaltsware heraus zu verlangen.

§ 8 Schlussbestimmungen

- 1.) Gerichtsstand für alle etwaigen Streitigkeiten aus der Geschäftsbeziehung zwischen dem Verkäufer und dem Auftraggeber ist Apolda. Für Klagen gegen den Verkäufer ist Apolda ausschließlicher Gerichtsstand.

Datenschutzerklärung:

Wir verwenden Ihre Bestandsdaten ausschließlich zur Abwicklung Ihrer Bestellung. Alle Kundendaten werden unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften der Bundesdatenschutzgesetze (BDSG) und des Teledienstschutzgesetzes (TDDSG) von uns gespeichert und verarbeitet.

Sie haben jederzeit ein Recht auf kostenlose Auskunft, Berichtigung, Sperrung und Löschung Ihrer gespeicherten Daten. Bitte wenden Sie sich an oder senden Sie uns Ihr Verlangen per Post oder Fax.

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten einschließlich Ihrer Haus-Adresse und E-Mail-Adresse nicht ohne Ihre ausdrückliche und jederzeit widerrufliche Einwilligung an Dritte weiter. Ausgenommen hiervon sind unsere Dienstleistungspartner, die zur Bestellabwicklung die Übermittlung von Daten benötigen (z.B. das mit der Lieferung beauftragte Versandunternehmen und das mit der Zahlungsabwicklung beauftragte Kreditinstitut). In diesen Fällen beschränkt sich der Umfang der übermittelten Daten jedoch nur auf das erforderliche Minimum.